

Besuchs- und Begleitdienst

Zeit erhalten, Zeit schenken,
Freundschaft schliessen

Wir beraten Sie gerne.

Montag bis Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 16.30 Uhr

Schweizerisches Rotes Kreuz

Kanton Thurgau

Rainweg 3
8570 Weinfelden

Telefon 071 626 50 83

besuchsdienst@srk-thurgau.ch
www.srk-thurgau.ch

Wir sind da. Ganz in Ihrer Nähe,
für Sie und Ihre Familie,
für ein ganzes Leben.

Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

Postkonto 85-702169-6
CH77 0900 0000 8570 2169 6

Unsere Angebote:

Rotkreuz-Notruf

Sicherheit rund um die Uhr

Rotkreuz-Fahrdienst

Menschlichkeit macht mobil

Entlastungsdienst/Dementia Care

Unterstützung für pflegende Angehörige

Kinderbetreuung zu Hause

Für die wichtigsten Menschen auf der Welt

Babysitting-Kurs SRK

Sicherheit beim Kinderhüten

Patientenverfügung und

Vorsorgeauftrag

Damit Ihr Wille zählt

Jugendrotkreuz

Freiwillig engagiert

Ergotherapie

Handlungsfähig werden und bleiben

Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK

Grundlagen für den Einstieg in die Pflege

SRK Thurgau, 04.2020





Menschen brauchen Menschen. Gemeinsam Zeit verbringen, Erlebnisse teilen, sich austauschen und sich gegenseitig zuhören – das ist Lebensqualität. Der Besuchs- und Begleitdienst des SRK Thurgau bringt Menschen zusammen. Aus der arrangierten Begegnung kann sich auf freiwilliger Basis ein freundschaftliches Verhältnis entwickeln, das für beide Seiten eine Bereicherung ist.

«Peter besucht mich regelmässig, seit ich alleine lebe. Solange ich gut zu Fuss bin, gehen wir oft nach draussen. Manchmal kann ich ihn zu einer Partie Mühle überreden, meinem Lieblingsspiel. Mit Peter an meiner Seite fühle ich mich wohl, zuhause und unter Menschen.»

Herbert, 83

Wer alleine lebt, vermisst manchmal den Kontakt zu Mitmenschen. Nicht alle haben das Privileg einer Familie, die in der Nähe wohnt und oft zu Besuch kommt. Diese Menschen unterstützt das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Thurgau mit dem Besuchs- und Begleitdienst.

Die Idee des Besuchs- und Begleitdiensts ist es, Personen, die sich mehr Kontakt wünschen, mit Freiwilligen zusammenzubringen. Über die Zeit soll aus diesem

«Tandem» ein Vertrauensverhältnis, vielleicht sogar eine Freundschaft entstehen. Es gibt keine Vorgaben, wie oft oder in welcher Form die Treffen stattfinden sollen. Die Regeln bestimmt das «Tandem» selbst.

Erfahren Sie in dieser Broschüre, an wen sich der Besuchs- und Begleitdienst richtet und wie Sie Ihr Leben mit einem freiwilligen Engagement bereichern können.



Der Besuchs- und Begleitdienst vermittelt Ihnen eine freiwillige Person, die Ihnen Zeit und Aufmerksamkeit schenkt – und umgekehrt. Ob Kaffeekränzchen, Spaziergänge oder gemeinsame Einkaufsbummel: Geniessen Sie Ihr Leben in der Gesellschaft einer Person, der Sie vertrauen und die Sie schätzen. Wenden Sie sich für weitere Informationen an das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Thurgau. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

So nehmen Sie den Besuchs- und Begleitdienst in Anspruch

Zögern Sie nicht, den Besuchs- und Begleitdienst anzufordern. Kontaktieren Sie ganz einfach das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Thurgau. Wir finden eine freiwillige Person, die Sie regelmässig besucht und gerne eine gute Zeit mit Ihnen verbringt.

Der Besuchs- und Begleitdienst ist eine Bereicherung für Sie und die freiwillige Person. Lassen Sie die Person an Ihrem Leben teilhaben, geben Sie Ihre Lebenserfahrung, Ihr Wissen und Ihre Erinnerungen weiter. Ob Spielnachmittag, gemeinsames Basteln, ein Ausflug oder eine lockere Unterhaltung: Beziehungen zu anderen Menschen befriedigen unser Bedürfnis nach Begegnungen, Zuwendung und Austausch. Gespräche und gemeinsame Erlebnisse bringen uns auf andere Gedanken, inspirieren den Geist und lassen uns den Alltag aktiv gestalten.

Der Besuchs- und Begleitdienst richtet sich an ältere, allein lebende Menschen, die sich über einen vertrauensvollen Umgang mit einem «Tandem-Partner»

«Mein freiwilliges Engagement beim Besuchs- und Begleitdienst des SRK Thurgau ist für mich sehr wertvoll. Ich kann der Gesellschaft etwas zurückgeben, schenke Freude und habe selber Spass. Meine «Tandem-Partnerin» und ich sind ein richtig eingespieltes Team.»

Monika, 54

freuen. Auch Menschen mit besonderen gesundheitlichen Herausforderungen dürfen den Dienst gerne in Anspruch nehmen. Wichtig zu wissen ist hierzu, dass der Besuchs- und Begleitdienst keine pflegerischen Aufgaben übernimmt. Er ersetzt keinen Entlastungsdienst, keine Pflege- oder Betreuungsperson und keine Haushaltshilfe.

Leben in guter Gesellschaft

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Gerne erfahren wir mehr über Sie, über Ihre Wünsche und Vorstellungen, damit wir eine passende freiwillige Person für Sie finden können. Wenden Sie sich vertrauensvoll an das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Thurgau. Auf der Rückseite sehen Sie, wie Sie uns erreichen können.

Freiwillig Gutes tun – sind Sie interessiert?

Möchten Sie ältere Menschen unterstützen? Sind Sie interessiert, respektvoll und aufgeschlossen? Haben Sie Lust, sich regelmässig für Mitmenschen zu engagieren? Sie können etwas Gutes tun, indem Sie einfach da sind, Zeit schenken, zuhören, begleiten, miteinander lachen oder gemeinsame kleine Ausflüge unternehmen.

Wenn Sie sich für den Besuchs- und Begleitdienst engagieren, übernehmen Sie keine pflegerischen oder therapeutischen Tätigkeiten und keine Haushalts- oder Gartenarbeiten. Sie benötigen keine speziellen Vorkenntnisse. Mit Ihrer Persönlichkeit tragen Sie Verantwortung für andere Menschen. Wichtig ist, dass

Sie mit Freude dabei sind. Freiwilligenarbeit ist nie einseitig, sondern bedeutet immer Geben und Nehmen.

Sie werden von uns sorgfältig auf Ihre Tätigkeit vorbereitet. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zu Weiterbildungen und zum Erfahrungsaustausch mit anderen Freiwilligen.

Machen Sie mit und schenken Sie einsamen Menschen etwas Zeit und Aufmerksamkeit. Als Freiwillige erleben Sie bereichernde Momente. Sie erfahren Wertschätzung, Freude und Dankbarkeit. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Sie sind während Ihren Einsätzen versichert und die Spesen werden vergütet.

Seien Sie dabei!

Melden Sie sich bei der Kontaktstelle – wir und unsere älteren Mitmenschen freuen uns auf Sie!

